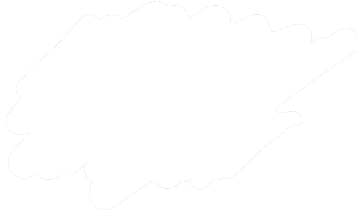


Freie Wahlgemeinschaft Trendelburg
Tobias Seydler · Mittelstr. 20 · 34388 Trendelburg



Der Vorstand:

1. Vorsitzender

Tobias Seydler
Mittelstr. 20
05675 / 725105
tobias.seydler
@fwg-trendelburg.de

2. Vorsitzender

Carsten Blum
Schloßstr. 5
05675 / 725316
carsten.blum
@fwg-trendelburg.de

Fraktionsvorsitzender

Gerhard Niemeyer
Bremer Str. 61
05675 / 1577
gerhard.niemeyer
@fwg-trendelburg.de

www.fwg-trendelburg.de

info@fwg-trendelburg.de

Facebook:
Freie Wahlgemeinschaft
Trendelburg

Instagram:
fwg_trendelburg

22. Februar 2021

Presseerklärung FWG Trendelburg

Thema: Aktueller Stand der Bürgerbegehren in Trendelburg

Die FWG Trendelburg steht im engen Austausch mit dem Magistrat unserer Stadt zum Thema Bürgerbegehren Windpark Reinhardswald.

Laut Bürgermeister Martin Lange wurden seitens der Verwaltung die Stimmen gezählt.

Gerhard Niemeyer ist sich sicher, dass diese Hürde in Bezug auf Anzahl und formell rechtskonformen Unterschriften von den Bürgerinnen und Bürger Trendelburgs erfolgreich gemeistert wurde.

Darüber hinaus hat die Stadtverwaltung den Hessischen Städte- und Gemeindebund und das Innenministerium gebeten, die Begehren formell zu prüfen.

Sobald dem Magistrat beide Stellungnahmen vorliegen, entscheiden die Stadtverordneten in einer der kommenden Stadtverordnetenversammlungen darüber, ob die Begehren anerkannt werden, um dann innerhalb von drei Monaten in zwei Bürgerentscheiden zu münden. Diese finden wie bei einer Wahl an einem Sonntag statt.

Die FWG Trendelburg ist zuversichtlich, alle Anforderungen an die Bürgerbegehren erfüllt zu haben. „Wir haben selbstverständlich im Vorfeld unsere Begehren durch einen juristischen Beistand überprüfen lassen.“ so Gerhard Niemeyer, Fraktionsvorsitzender der FWG Trendelburg.

Immer wieder kursieren Gerüchte, man habe bei der Unterschriftensammlung suggeriert, die Bürgerentscheide würden den Windpark verhindern.

„Diese haltlose Unterstellung weisen wir von uns. Die Entscheide untermauern den tatsächlichen Willen unserer Bürger/innen und senden ein deutliches Zeichen nach Wiesbaden und an das RP Kassel. Wir können uns nicht an etwas beteiligen, was die Mehrheit der Trendelburger ablehnt.“ so Klaus-Rüdiger Herrmann, einer von drei Ansprechpartnern der FWG für die Bürgerbegehren.

Mit freundlichem Gruß



Tobias Seydler

1. Vorsitzender der FWG Trendelburg